

INSM-Regionalranking

Das Stärken-Schwächen-Profil

Landkreis Dachau

Unter den Top Ten bei Einkommensteuer- und Kaufkraft sowie im gesamten Bundesvergleich

Der Landkreis Dachau belegt mit 60,7 Punkten Platz neun von insgesamt 409 Kreisen und kreisfreien Städten im zweiten wissenschaftlichen Regionalranking der Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft (INSM). Innerhalb des Landes Bayern belegt der Landkreis Dachau Platz sieben unter 96 Kreisen und kreisfreien Städten. Die INSM-Studie berücksichtigt zahlreiche ökonomische und strukturelle Indikatoren wie Kaufkraft, Bruttoinlandsprodukt und Ausbildungsplatzdichte. Wo der Landkreis Dachau punktet - und wo nicht, zeigt folgende Übersicht:

Stärken:

- Die Einkommensteuerkraft vermittelt einen Eindruck von der regionalen Einkommenssituation: Im Kreis Dachau beläuft sie sich auf 500 Euro je Einwohner. Rang acht bei einem bundesweiten Mittelwert von 282 Euro. In Bayern erreicht der Kreis Dachau Rang sechs von 96.
- Bei der Kaufkraft je Einwohner kommt der Kreis Dachau auf Rang zehn unter 409 untersuchten Kreisen und kreisfreien Städten. Der Indexwert liegt hier bei 144,0 Punkten. Dieser Punktwert ist auf Basis von GfK-Daten errechnet worden. Durchschnitt ist ein Wert von 100. In Bayern ergibt sich Rang sieben unter 96 Städten und Kreisen.
- Die Arbeitslosenquote des Kreises Dachau lag im vergangenen Jahr bei 3,1 Prozent. Bundesweit waren - bezogen auf abhängig Beschäftigte - 8,4 Prozent arbeitslos gemeldet. Im Gesamtranking ergibt sich so Platz elf unter 409 kreisfreien Städten und Landkreisen. Rang zehn unter 96 Kreisen und Städten in Bayern.

Schwächen:

- Mit einem Pendlersaldo von -16,6 je 100 Einwohner belegt der Kreis Dachau Rang 401 im Gesamtranking. Innerhalb des Bundeslandes Bayern kommt der Kreis Dachau damit auf Platz 91 unter 96 Städten und Kreisen. Ein positiver Pendlersaldo gehört zu den wichtigen Indizien dafür, dass eine Region attraktive Arbeitgeber hat.
- Pro Jahr übernachten im Kreis Dachau statistisch betrachtet 1,5 Gäste je Einwohner. Im Bundesmittel sind es 4,8 Gäste pro Jahr und Einwohner. Rang 321 im Gesamtranking. Platz 85 von 96 betrachteten Städten und Kreisen innerhalb des eigenen Bundeslandes.
- Rang 297 belegt der Kreis Dachau bei der Wirtschaftsleistung: Das Bruttoinlandsprodukt je Einwohner erreicht hier einen Wert von 21.723 Euro. Im Bundesschnitt sind es 28.534 Euro. Innerhalb von Bayern bedeutet das Platz 84 von 96.

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>

Landkreis Dachau in Zahlen

Gesamtranking			Bundesland	
Punkte	Platz	Bester Kreis	Platz	Bester Kreis
60,7	9	Landkreis München	7 von insg. 96	Landkreis München

Regionalranking

Indikator	Dimension	Wert	Mittelwert	Rang		Bester Kreis*
				Bund	Land	
Wohlstand	Punkte	17,2	12,5	10	6	LK Starnberg
Kaufkraft 1)	Indexwert	144,0	100,0	10	7	LK Hochtaunuskreis
Einkommensteuerkraft 2)	Euro je Ew	500	282	8	6	LK Hochtaunuskreis
Arbeitsmarkt	Punkte	15,7	12,5	15	11	LK Eichstätt
Arbeitslosenquote 3)	Prozent	3,1	8,4	11	10	LK Eichstätt
Arbeitsplatzversorgung 4)	Prozent	65,8	60,0	34	21	LK Tuttlingen
Struktur	Punkte	16,8	15,0	43	24	LK München
BIP je Einwohner	Euro	21.723	28.534	297	84	LK München
Gewerbesaldo 5)	je 1.000 Ew	2,8	1,4	31	20	KS Frankfurt am Main
Pendlersaldo 6)	je 100 Ew	-16,6	-0,8	401	91	KS Schweinfurt
ALG-II-Empfänger	je 100 Ew	1,3	5,6	11	11	LK Eichstätt
Junge Arbeitslose 7)	Prozent	1,6	3,5	45	31	LK Eichstätt
Demografie	Index	120,6	100,0	29	11	LK Cloppenburg
Straftaten	je 100.000 Ew	4.223	6.786	74	49	LK Straubing-Bogen
Private Verschuldung 8)	Prozent	6,5	9,6	47	40	LK Eichstätt
Gemeindliche Steuerkraft 9)	Euro je Ew	925	765	87	25	KS Frankfurt am Main
Öffentliche Schulden 10)	Euro je Ew	865	1.456	66	28	KS Dresden
Standort	Punkte	11,1	10,0	10	7	LK München
Produktivität 11)	Euro	61.156	58.299	135	48	LK München
Arbeitskosten 12)	Euro	32.351	31.846	234	42	LK Bad Doberan
Hochqualifizierte 13)	Prozent	8,1	7,8	138	25	KS Erlangen
Ingenieure 14)	Prozent	3,2	2,2	60	19	KS Erlangen
Gästeübernachtungen	je Ew	1,5	4,8	321	85	LK Rügen
Kita-Betreuungsquote 15)	Prozent	51,4	54,3	229	41	KS Neubrandenburg
Ausbildungsplätze 16)	Prozent	106,5	98,9	17	17	LK Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

1) Indexwert nach eigener Berechnung auf Basis von GfK-Kaufkraftdaten

2) Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

3) bezogen auf abhängige Erwerbspersonen

4) Anteil der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (Wohnort) und der geringfügig Beschäftigten (Wohnort) an den Erwerbsfähigen (Einwohner im Alter von 15 bis 65 Jahren) in %

5) Saldo aus Gewerbean- und -abmeldungen

6) Saldo aus SV-Beschäftigten am Arbeitsort und SV-Beschäftigten am Wohnort

7) Anteil der Arbeitslosen unter 25 an den Einwohnern von 15-25

8) Anteil der privat Verschuldeten an den Einwohner über 18

9) Grundsteuer, Gewerbesteuer, Gemeindeanteil aus Einkommensteuer und Umsatzsteuer (abzügl. Gewerbesteuerumlage)

10) inkl. Eigenbetriebe

11) BIP je Erwerbstätigem

12) Arbeitnehmerentgelt je Arbeitnehmer

13) Anteil der SV-Beschäftigten mit Hochschul- oder FH-Abschluss

14) je 100 SV-Beschäftigte

15) Anteil der betreuten Kinder unter 6 Jahren

16) Ausbildungsplätze je 100 Nachfrager

* KS = Kreisfreie Stadt; LK = Landkreis

Ansprechpartner:

Jan Loleit (Projektleitung)

Tel.: 0221 / 49 81 - 405

E-Mail: Loleit@insm.de

Alle weiteren Stärken-Schwächen-Profile finden Sie unter: <http://www.insm-regionalranking.de>